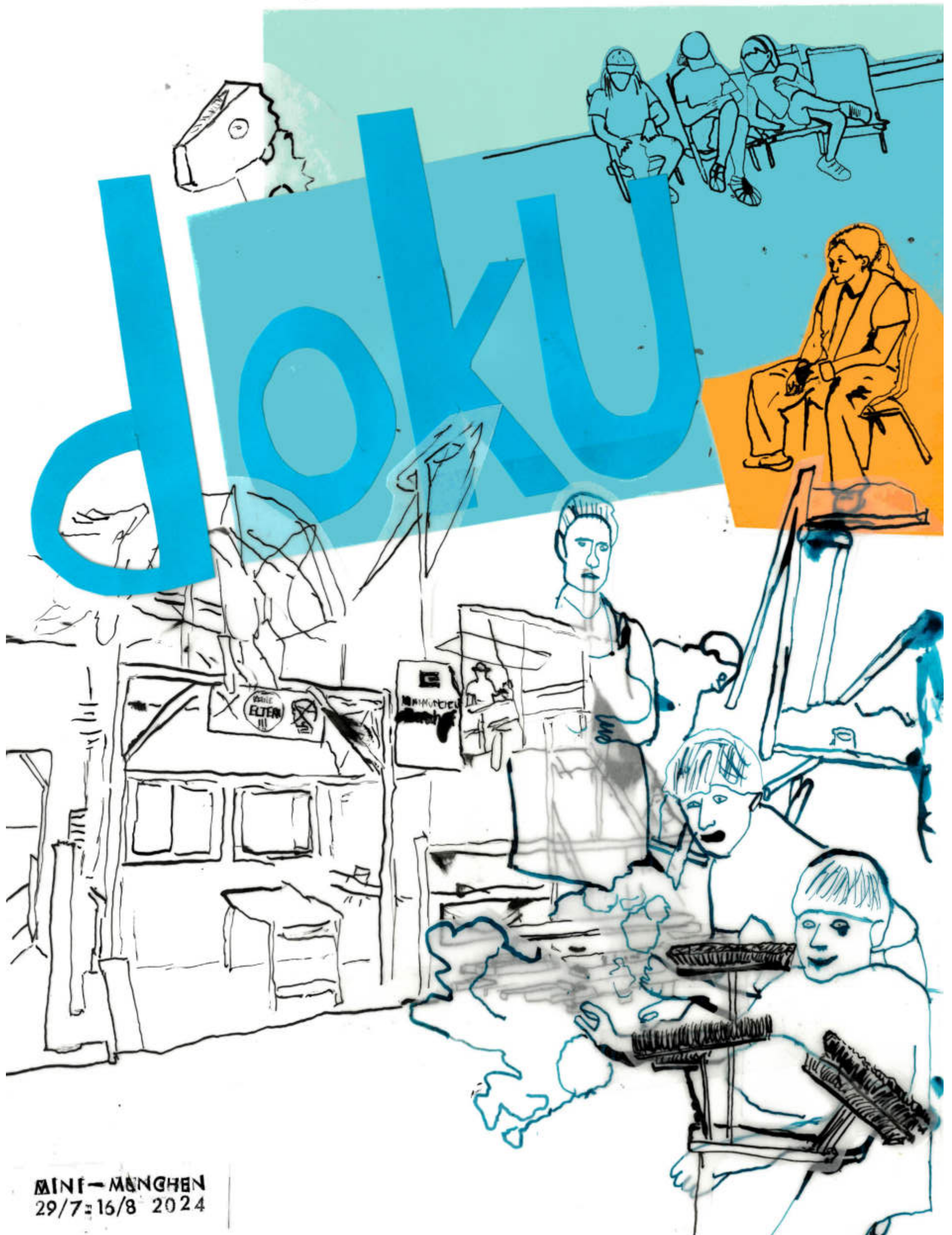


MINI-MÜNCHEN



MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

MINI MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

IMPRESSUM

Egal, ob sie Mini-München kennen, oder nicht, das hier ist die perfekte Zusammenfassung des dreiwöchigen Spielgeschehens. Egal ob Bestechung, Betrug oder noch viel skandalöserem, MM hat in nur drei Wochen in den Sommerferien 2024 alles und noch viel mehr erlebt. In diesem MM-Bericht finden sie zu nahezu allem Dingen, die geschehen sind, etwas (wir bitten zu entschuldigen, wenn etwas fehlt, entweder, weil wir keinen Platz mehr hatten, oder, weil wir, die Verfasser nichts davon mitbekommen haben). Alles was hier geschrieben wurde, ist von den MM Stadtplaner/innen im Fat Cat (ehemals Gasteig) verfasst, gezeichnet, abgepaust oder anderweitig erstellt worden, die davor bei allen möglichen Bereichen in MM gearbeitet haben. Es waren Mitarbeiter /innen vom Finanzamt, aus der Druckerei, aus dem Kaufhaus, aus der Gärtnerei, aus dem Gericht, aus dem Bauhof, aus der Hochschule, aus dem Jahrmarkt und aus noch viel mehr Betrieben und sie alle haben zusammen ~~haben~~ gearbeitet und dieses Heft produziert. Damit so etwas und viele andere Dinge möglich gemacht werden können, hoffen wir weiterhin ~~auf viel Unterstützung, Hilfe und~~

auf viel Unterstützung. Wir wollen sie noch darauf hinweisen, dass eine Spielstadt ein Grammatik und Rechtschreibfreier Raum ist und daher auch hier Grammatik und Rechtschreibfehler vorkommen, was sie nun eben

men. Aber auch damit all das weitergeführt werden kann ist es wichtig, dass MM einen neuen Standort findet. Denn der Showpalast, in dem Mini-München 2022 und 2024 stattgefunden hat, ist 2026 nicht mehr verfügbar. Wenn sie also Ideen haben, wo MM stattfinden könnte, setzen sie sich gerne mit uns in Verbindung. Jetzt aber viel Spaß beim lesen, entdecken und schlaf lachen.

Mit freundlichen Grüßen

Das Mini-München Planungsbüro



Luisa
Zara
Tim
AYANA
Vincent
Prisha
Constantin
Lukas
Maxi
Felix
Anelia
Leopold

Alexander
Liberty
Johanna
ANNELIE
ELIAS
Jakob
Paul
Marie
Julius
Antonia

Impressum

Mini-München Doku 2024

Hrsg.: Kultur und Spielraum e.V.
Auflage: 300 Stück

Auszüge aus der Mini-München-Zeitung (MiMüZ)
und Texte von Kindern und Jugendlichen aus der Mini-München Werkstatt vom
6.-8.12.2024

Redaktionsteam:
Liberty, Vincent, Paul, Jakob, Maxi, Leopold, Julius, Lukas, Alexander, Annelie, Elias,
Felix, Prisha, Marie, Luisa, Ayana, Antonia, Johanna, Amelia, Zara, Tim, Constantin

Volunteer: Linus

Erwachsene: Sarah, Aisha, Aziza, Zoë, Hansi

Die Spielstadt findet alle zwei Jahre statt, zuletzt 2024 auf dem Apasionata-Gelände in
Fröttmanning. Sie wird gefördert von der Landeshauptstadt München/Sozialreferat/
Stadtjugendamt, sowie vielen weiteren Referaten und über 40 Partnern.



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

PLANUNGSBÜRO

PASSFOTO HIER!

NAME: Alter: _____

Nachname: _____

Mitarbeiternummer: _____

Telefonnummer: _____

Expertin oder Experte für: _____

Unterschrift: _____

Stempel

Planungsbüro Mini-München

Adresse: Kellerstraße 8a
im Fat Cat
alter Gasteig

Bürozeiten: Freitag 14:30-18:00
Samstag Nach Vereinbarung

Insta: @stadtplanungsbuero-mm

Die Geschichte des Mini-Münchner Planungsbüros

Im Sommer nach dem Einzug ins Fat Cat, eröffneten wir das Café zur Fette Katze. Mit dem Café wollten wir ausprobieren welche Betriebe sich für Mini-München eignen würden und dazu, dass mehr Leute von Mini-München erfahren.

Um etwas im Café zu kaufen musste man einen guten Witz ^{erzählen} oder ein Rezept aufschreiben. Wenn man sein Geld vermehren wollte konnte man am Glücksrad drehen. Natürlich konnte man auch Geld verlieren.

Die Fette Katze wurde von mehreren Planern getestet. Sie waren mit dem Essen sehr zufrieden. Am Schluss bekamen wir ein paar Punkte abzug, weil die Tische nicht gewischt waren. Dennoch hatten wir 2 Schweine, dass sind sozusagen 2 Sterne. Zum Essen gab es Waffeln und Götterspeise und zu trinken Brause-Limo. Außerdem spendeten viele Leute Geld und wir bekamen an einem Tag 40 € gespendet.

Nachdem die Café Saison beendet wurde, eröffneten wir das Planungsbüro. Um die nächste Spielstadt vor zu bereiten

NR. 9 NAME Felix 1

ABTEILUNG

MONAT Dezember JAHR 2024

ÜBERTRAG VORMONAT:

TAG	VORMITTAG		NACHMITTAG		UNTERBRECHUNG		STD.
	KOMMT	GEHT	KOMMT	GEHT	GEHT	KOMMT	
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8	10:20						
9							
10							
11							
12							
13							
14							
15							

ISTZEIT
GESAMT-ISTZEIT
SOLL-ZEIT
DIFFERENZZEIT +/-
ÜBERSTUNDEN

SEITE
SEITE

Mitarbeiter fürs Mini-Münchner Planungsbüro gesucht

Wir planen
nächstes M-M
und z.B. den
nächsten M-M-Pass.
Bei Fragen
zum M-M-Pass
oder
sonstigen

Wir beraten
bezüglich
einer Spielstadt
gründen wollen

Wir probieren
M-M-Pass
und bekamen
noch zu
machen.

Gut wäre
von Mann
M-M-Pass
aber
ist nicht
möglich

Wir suchen
ort für nächstes
M-M

Wir machen
botanische
reisen

Planen neue
Arbeitsstellen.

Wir pflegen
internationale
Kontakte

Wir besichtigen
mögliche M-M
gelände.

Wir planen
das Internationale
Spielstadgesetz

Wir planen
eine Spielstadt
konferenz

Planungsbüro Mini-München

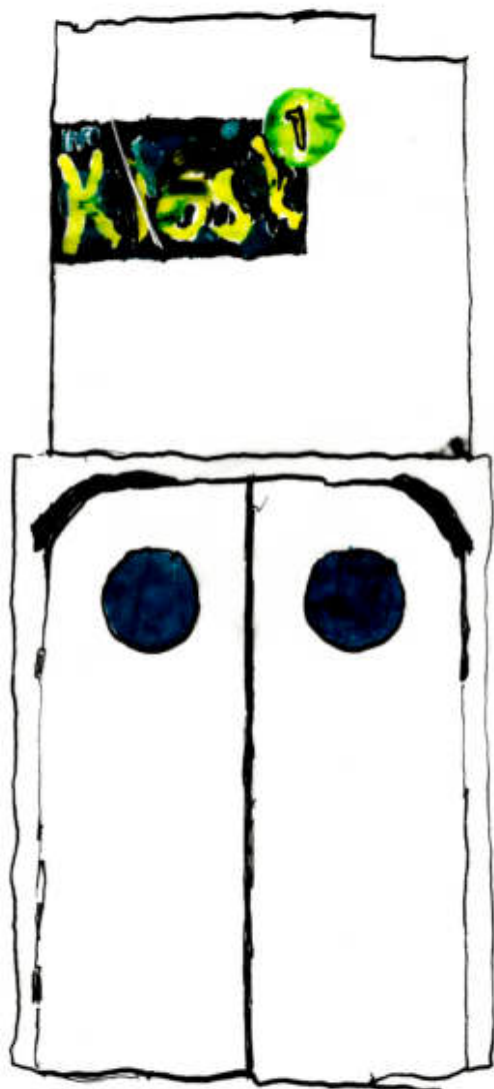
Adresse
Kellerstraße 8a
im Fat Cat
(alter Gasteig)

Bürozeiten
Freitag 14:30 - 18:00 Uhr
Samstag / Nach Vereinbarung

Email: planungsbuero@mini-muenchen.online
Telefonnummer: +49176 28074462 Instagram: @stadtplanungsbuero-mm



KIOSK UND INFOPOINT



Infopoints in Mini-München
Welche Infopoints werden sich jetzt viele Kinder fragen. Und genau das ist das Problem. Viele Kinder wissen überhaupt garnicht, dass es diese gab und wenn überhaupt, dann wissen nicht, wo und was genau diese waren. Das Ziel für nächstes Jahr ist nun, dass die Infopoints besser sichtbar werden und, dass mehr Kinder wissen, wofür sie da sind und wie sie aussehen. Infopoints wurden in der Planungsworkstatt entworfen, damit sich Kinder, die sich nicht so gut auskennen leichter Hilfe suchen können. Infopoints sind auf dem Boden aufgeklebte Kreise, in die man sich hineinstellen kann. Wenn man sieht, wie jemand in einem dieser Kreise steht, kommen dann Kinder, die sich schon besser auskennen, um einem zu helfen. Das Problem ist nun also, dass die Leute nicht wissen, was das ist, wenn sie es überhaupt bemerken. Also machen wir diese Infopoints im nächsten MM besser sichtbar, beispielsweise mit Plakaten damit auch neue Kinder, die die Spielstadt nicht kennen, diese bemerken.

kiosk und co.

in mini-münchen wurde die Kiste nicht bemerkt. Manche finden das man sie nicht mehr braucht. Andere finden dass es besser braucht. Es ist klar das es geändert werden muss.

dafor haben wir sehr lange daran gearbeitet. Es war geplant das dadurch hingetzen kannst. es waren bildschirme, tafeln & vielmehr infos! vor allem Kiosk 1,2 haben nicht viele gemacht, garnichts.

Kiosk sollen geöffnet sein

Infopoints Aufellige (schilder stücke)

Mann konnte zu wenig kaufen und es gab kein essen

Mini Rando:

mehr Kooperation

Cafe International

Milchbar Bäckerei

Fete Sau



MINI MÜNCHEN
29/7 - 16/3 2024

1. Kunde ruft an
2. Telefonierer von Mini-Rando nimmt an
3. Kunde sagt Bestellung nach wo er arbeitet und seinen Namen
4. Telefonierer schreibt Bestellung auf und gibt sie später an die Auslieferung
5. Auslieferung gehen zum restaurant und lassen das Essen zubereiten
6. wenn es zubereitet ist bringen sie es zum gewerke und fragen nach dem Namen
7. Auslieferung geht zurück
8. Es geht wieder vom los

HUNGERER
HUNGERER
HUNGERER



Radio Fall
Auf Telefonische anfrage
bei den Gründern keine
Antwort

Es fing an als Lukas und Leopold auf die Idee kamen ein Lieferando in Mini-München einzuführen sie bauten dann auch ein Modell von einem Mini-Rando Rucksack aus Karton was man später auch in der Mini-München Ausstellung sehen konnte in der Pasinger Fabrik. ~~Es~~ Lieferando sponsorte auch 6 Rucksäcke, und als Lukas und Leopold endlich Vollbürger in MM waren, gründeten sie Mini-Rando. Mini-Rando wurde bekannt dafür Essen zu Bringen und Leise & Süßes zu verkaufen.

Es kam in Mini-München eigentlich ziemlich gut an, doch irgendwann wurden sie Pleite und Mini-Rando wurde offiziell geschlossen.

-Zara

Wenn man bei Mini Rando etwas bestellt hat kostete das 7 Min!

NEUES

MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024



WARENLAGER

Das Mini-Münchner Warenlager Auch genannt Amüzon, war dafür zuständig, Ware an die Betriebe zu liefern. Bestellen konnte man nur online und die Ware kam nur mit Express-Versand. Details wie z. B. Farben oder Größe konnte man nicht auswählen. Manchmal bekam man einfach zufällige Produkte zugeschickt. Teilweise bekam man schon benutzte oder beschädigte Produkte. Aber es gab eine große Auswahl an Artikeln und sie waren fast immer verfügbar. Vor Ort konnte man die Sachen nicht abholen, sondern man musste warten bis es kommt und gucken ob es überhaupt kommt.

Die Idee aus dem Planungsbüro, und wurde geplant, damit die B Betriebe ihre Zuschüsse sinnvoll nutzen können. Manche Materialien waren ziemlich fragwürdig, z. B. Weihnachtskugeln (wurden in der Hochschule für Doktorhüte verwendet) oder Netzstrumpfhosen (keine Verwendung, nur aus Spaß bestellt). Der Name Amüzon wurde von Amazon abgeleitet, da sie wie das richtige Amazon z. B. länger arbeiten, kündigen kostet Geld und sie müssen hart arbeiten. Ein großer Skandal war am Anfang von Mini-München die Sammelklage, denn alle Betriebe mussten für die Materialien bezahlen, die sie am Anfang hatten. So wurde die Beschwerde immer größer und größer und so begann die größte Mini-Münchner Anklage 24.



NEUES

Nach nur zwei Tagen in der Spielstadt schon der unbeliebteste Betrieb:

Willkür und Abzocke beim Materiallager

Artikel aus der Miniz

MATERIAL LAGER

FAZIT
- gute Idee, schlechte Umsetzung
- teilweise schlechte Waren

Verbesserungsvorschläge
- Mehrere Filialen mit kleiner Auswahl zum selber abholen
- Rückgabe möglich
- besseres System auf der Website

Warum ein Materiallager?
Das ist eine gute Frage. Also,
es soll...
...die Hyperinflation verringern.
...neue und interessante Arbeits-
plätze schaffen.
...mehr verschiedene Waren geben.
jedejedem Betrieb das einfache
und "schnelle" Poststellen
von Waren ermöglichen.
:::das leichte Ausgeben von
Geld ermöglichen.

Warum ein Materiallager?
Das ist eine gute Frage. Also...
...es soll mehr verschiedene
Waren geben.
...es gibt dadurch neue, inte-
ressante Arbeitsplätze.
...es kann jeder Betrieb einfach
und "schnell" Produkte bestellen.

es gab nicht alles ~~Star~~ Karites Papier

Warenlager es wurde
nicht alles geliefert

z. b. buntes Papier + Post Kisten

Verbesserungen

- zuverlässiger
- wissen was sie machen sollen
- Liefersystem
- größere Brief KÄSTEN

Mann soll hingehen können

+ manchmal schnell

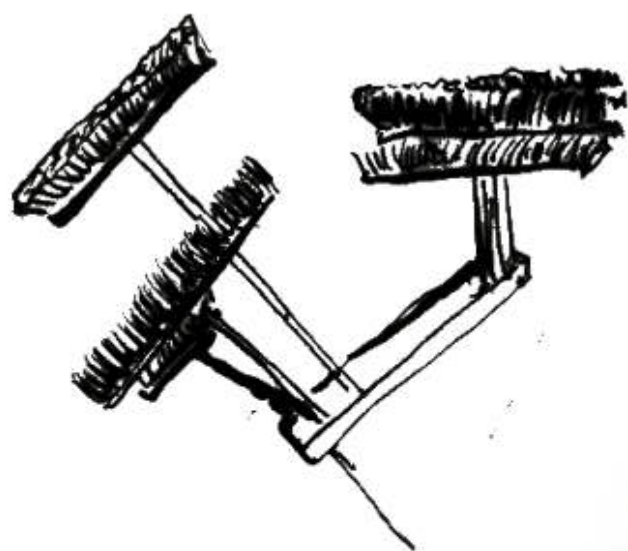
Und dann machten wir un die Arbeit



MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

NEUES

MINI-MONGHEN
29/7-16/8 2024



VIEL

SPAS

BEIM

LESEN!

HALLO



VORBEREITUNG

- Wegmarkierungen in den U-Bahn-Stationen
- Eigenen U-Bahn-Waggon für die Mini-Münchler:innen
- Durchsagen in den U-Bahnen und Stationen
- Werbe-Film auf den Bildschirmen in den Verkehrsmitteln
- Treffpunkte an den U-Bahnhöfen
- Auf den Stationsanzeigen in den Verkehrsmitteln: Mini-München
- Kostenlose Fahrt für alle Mini-Münchler



Durchsagen cool aber keine Vorbereitung (schlecht) 😞

Schilder müssen größer werden + bunter (zumindest gemacht)

Videos zu wenig gezeigt

Durchsagen cool

Durchsagen in verschiedenen Sprachen.

Wichtig

Kontakte die wir jetzt haben GUT aufbewahren

Kontakt aufnahme ist sehr sehr sehr mühs.

MVG

"Nächster Halt: Fröttmaning und damit herzlich willkommen in Mini-München, der Spielstadt für Kinder. Nächster Halt: Mini-München"
So hieß es jeden Tag 3 Wochen lang im Juli und August bei jeder Ankunft einer U6 in Fröttmaning. Die Durchsagen in der U-Bahn wurden im Vorhinein aufgenommen und es wurden jeden Freitag Morgen im Bahnhof von Kindern Durchsagen live eingesprochen und das eine Stunde lang.

Woran wollen wir weiter arbeiten?

vorschlag dass wir die Wegschilder gestalten (bunter)
durchsagen auf verschiedenen sprachen
video soll länger werden

Wir hatten schon eine Weile lang geplant die MVG zu kontaktieren, doch es war ziemlich schwer einen zu finden. Und als wir endlich eine E-mail geschickt haben wurden wir durch verschiedene E-mail adressen hin und her geschickt. Am ende landeten wir wieder an der selben Person bei der wir angefangen haben. Das gab uns aber zum Glück das "Ja" die U-Bahn Durchsagen zu machen. Die nahmen wir auf und schickten sie an die MVG, die spielten dass dann jeden Tag in der U-6 gespielt. Am Freitag in der 2. Woche von Mini-München wurden die Durchsagen auch am Bahnsteig gespielt. Wir filmten auch eine Werbung für HM gemacht, das war ein stop-motion film den man ab und zu auf den U/S-bahnen sehen konnte. Abgelehnt wurde aber von der MVG auch z.B.: kosten los zu fahren mit dem Mini-München spielpass, und einen eigenen Waggon für MM Kinder.

durchsagen waren mega life durchsagen auch aber keine Vorbereitung.

schatel war super. teilweise 50 Kinder.

Mini-München Schilder nur an der U-Bahn in Fröttmaning und die Schilder müssen größer und bunter sein - aber zumindest hat es am Ende geklappt! Der Kontakt zur MVG war sehr mühsam am Anfang!

Werbevideo in den Verkehrsmitteln wurde zu wenig gezeigt

FAKTE

MINI-MÜNCHEN
29/7 - 16/8 2024

NEUES

MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

MINI-MÜNCHEN EXPRESS

VERKEHR

STOP
...kein Eltern-Taxis
...keine Durchfahrt
...spielende Kinder
Achtung Kein Durchfahrt

Der Shuttle war für Kinder deren Eltern nicht wollten das sie alleine fahren. Das Stadt-Planungs-Büro suchte nach plätzen für die Treffpunkte Wir gingen auf Expedition fotografierten stellen doch die MVG erlaubte es uns nicht. Da wir nur einen Punkt haben durften. Der Marienplatz, in mitten des Zentrums. Das wurde unser shuttle!
Jeden morgen und jeden mittag sandt jemand mit einer mit Mini-München flagge. Die Kinder haben es Mini-Münchener Express genannt. Jeden Tag kamen mehr Kinder und der shuttle wurde immer beliebter Es kam bei sehr vielen gut an und wir würden es weiter führen aufjedenfall auch an mehreren Orten

Ampeln für Busse, Taxi und kinder

Taxis bequemer machen

Busse im 5min takt

Busse gut aber zu groß

extrer Busepur

auf Gewegen keine Busse und Taxis

Busse sollen langsamer sein

MINI-MÜNCHEN
29/7 - 16/8 2024



VEHRLICH

ACHTUNG

Korrupte Taxifahrer

- Eine Zeugin meint, dass sie schon mal von Taxis angefahren wurde.
- Es gab so-ger Gerichts-verhandlung wegen Taxifahrer diese ~~an~~ nehmen fahren. Dies gieng nicht so gut für das Taxiunternehmen

FINNIES

MINI-MÜNCHEN FINANZAMT

Dieses Jahr kam in Mini-München das Finanzamt als neuer Betrieb nach Mini-München. Im MM Planungsbüro wurde es als einer von mehreren neuen Betrieben geplant und später in MM umgesetzt. Mit dem Finanzamt wurde auch ein neues und realistischeres Steuersystem mit Steuererklärungspflicht für die Betriebe und der Möglichkeit als Betrieb eingenommenes Geld zu behalten. Die Aufgabe des Finanzamtes war es also, die Betriebe zu überprüfen und dafür zu sorgen, dass alle und jeder seine Steuern zahlen und dass niemand betrügt, oder schummelt. Dabei kamen verschiedenste Versuche ans Licht, den Staat hinter das Licht zu führen (dazu mehr im Skandalösen Teil). Der Alltag bestand aber zum Großteil aus dem Auszahlen von Zuschüssen, dem Eintreiben von ausgelassenen Steuerzahlungen und dem Prüfen verschiedenster Betriebssteuererklärungen (der offizielle Name).

Aber obwohl der Alltag manchmal monoton war, war es doch eine sehr gute Entscheidung dort zu arbeiten. Man kann beispielsweise die Einnahmen jedes Betriebes von ~~den~~ ~~den~~ ~~den~~

jedem Tag

einsehen. Sonst erfährt man ja auch nicht, wie viel z.B. die Fette Sau (das MM Restaurant) am Tag Einnimmt, sobald man im Finanzamt arbeitet, kann man es einfach nachschauen. Es ist aber auch sehr interessant, zu sehen, was Betrieben mit ihrem Geld machen. Insgesamt war es eine schöne und spaßige Erfahrung, als Steuerprüfer zu arbeiten.

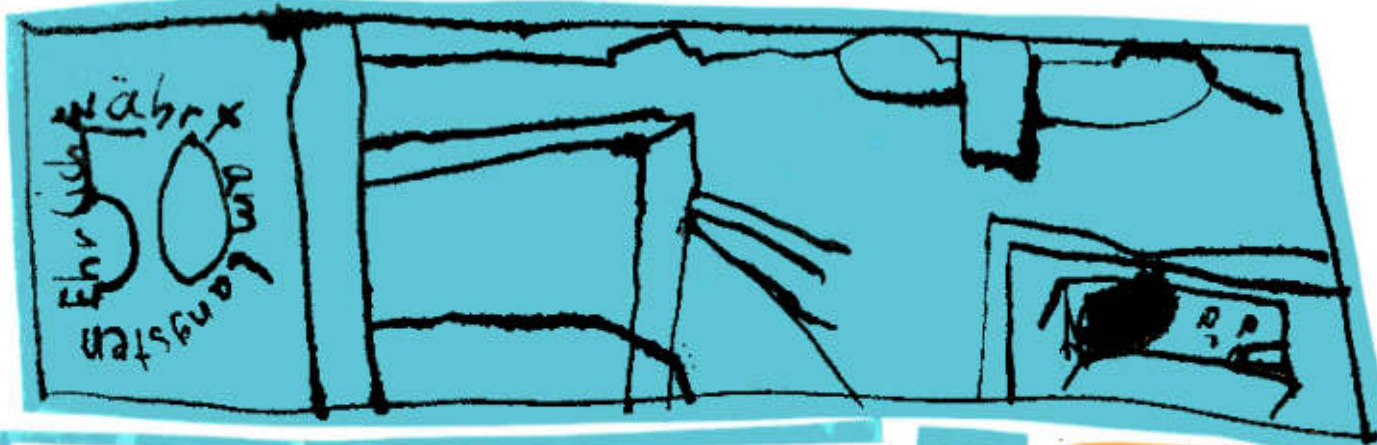


DER HACKERANGRIFF AUF DAS FINANZAMT

Gleich in der ersten Woche von Mini-München gab es im Finanzamt größere Probleme. Auf einmal bemerkte man, dass das Steuerkonto, auf dem das gesamte Geld der Stadt Mini-München aufbewahrt wurde, leer war. Das Geld (circa 5.000 Minü) war auf verschiedene Konten überwiesen worden. Außerdem wurden Bauhelme beim Materiallager bestellt (das ist der online Lieferdienst von MM). Dankt des online Programmiererteams konnte aber das ganze Geld zurück überwiesen werden. Wie, oder wer das gemacht hat, bleibt ein Rätsel. Eine Vermutung ist, dass ein Mitarbeiter des Rathauses der Täter ist, da jeder, der im Rathaus arbeitet, auf alle Konten der Stadt zugreifen konnte. Das Rathaus war so organisiert, dass es von jedem Betrieb aus gesteuert werden konnte.

reich aus gesteuert werden konnte. Ein Mitarbeiter des Standesamtes konnte also einfach auf das Steuerkonto zugreifen. Vermutet wird nun, dass jemand, der das Kontopasswort eines Amtes hatte, das Geld auf Konten überwiesen hat, die er oder sie zufällig eingegeben hat, da die Empfänger des Geldes nichts miteinander zu tun hatten. Am Ende wurde das System des Rathauses geändert, die Passwörter wurden verändert und nicht mehr an Kinder weitergegeben.

PS: Da das Gerücht umging, dass das Finanzamt gehackt wurde, ging, aber nie bestätigt wurde, will ich das nun als Mitarbeiter des Finanzamtes betonen.



Wo wird das Geld gedruckt???

ih

MINIMÜNCHEN
KINDERSPIELSTADT

der



Problem: Inflation

Grund: Über die 3 Wochen werden Kinder die Arbeiten ohne Geld ausgehen immer Reicher Geld und die Preise steigen wie das Geld in den Taschen und auf den

Pay to win in Mini München

Ideen:

- Reichen steuer
- Geld schreder
- Bank ~~steuer~~ steuern, muss aber keine Steuern zahlen, und muss Bar Steuern zahlen
- Kein Bar-geld dafür Karte und Konto mit metode Kompatibel braucht aber Hacker Schutz

In Mini München gab es eine große Anzahl an sogenannten "Pay to win" Ständen. Diese stände konnten Dinge von den Taschen der Kinder die solche stände machen konnten sich quasi zum Mini München willkürlich eine große Anzahl an Dingen holen weil Kinder die solche stände betreiben machen einen großen Nachteil

Sollte man stände die Pay to win nutzen verbieten?	Pro argumente	Contra argumente
	ander Kinder haben einen großen Nachteil Mini München. Man muss weiter in Mini München sein um das Geld zu verdienen. Kinder die mehr Taschengeld haben haben einen Vorteil in Mini München	Kinder haben ein Problem. Sie ihr Taschengeld ausgeben. Man kann in Mini München süßigkeiten kaufen

eldskanthal Druckerei
der Druckerei wurden angeblich falsches Geld gedruckt
e Druckerei sagt dazu:
- hatten kein falsches Geld gedruckt weil sie damit nichts erwerben wollten.
- dass die Druckerei versucht zu verteidigen indem sie behaupteten das das besagte Geld warz weiß gedruckte "Falsches Geld" nur für ein Latent verwenden wollten.
- 28 Gericht belegte sie die Druckerei zunächst mit einer 60 Minut Strafe
- aber wegen einer Strafe im Hof aber dann wieder zurück geschickt

Bank Bank Bank

Jeden tag wird Geld in Mini München weniger wert.
Jeder stunde die ein Kind arbeitet fließt ein Mini in die stadt busse
im letzten tag von Mini München war das Geld so wenig wert das die Druckerei aktiv angefangen hat das Geld von sich und von den anderen betriebe zu bekommen und damit zu entwerfen.

Wo
Wird
Geld

Gedr
Gedr
Gedr
Gedr
Gedr
Gedr
Gedr

STADT

SKANDALE

Überfüllung im Gericht

Der Job des Richters ist und bleibt der Job im Gericht war sehr beliebt weil die Richter mehr wert haben wollten um weiter zu werden brauchte man einen Vollbürger. Der Job als Richter war dadurch fast unmöglich weil die Hälfte der Schlichte Richter ohne Vollbürger war der wollte nicht.

Wie viel mitgerichtet wurde denn

Warum war die Arbeit im Gericht so stressig?

Die Arbeit im Gericht war sehr stressig weil man versucht hat sehr viel gleichzeitig zu erledigen. Die Richter mussten mit mehreren Anklagen gleichzeitig umgehen. Die Richter mussten sehr viele Anklagen gleichzeitig bearbeiten.

Warum war das Gericht so klein und alle so viel mitarbeiten? Weil das Gericht sehr klein war und alle so viel mitarbeiten mussten. Die Richter mussten sehr viele Anklagen gleichzeitig bearbeiten. Die Richter mussten sehr viele Anklagen gleichzeitig bearbeiten.

Was war die häufigste Art von Gerichtsverfahren? Die häufigste Art von Gerichtsverfahren war die Strafrechtliche Verfahren. Die Richter mussten sehr viele Anklagen gleichzeitig bearbeiten.

Café International: Unzuverlässig?

Das Café International machte mehrmals am Tag Puffeln, da so viele Kinder aber Waffeln wollten, mussten sie oft wegen Überfüllung schließen. Manchmal konnten Betriebe sich auch Waffeln und Getränke bestellen. Die musste man aber vor Ort bestellen. Leider wurden diese sehr oft falsch geliefert, z. B. der Bruckerei statt dem Müllvi oder dem Bauhof statt einem anderen Betrieb. Der Bauhof ist auch mal mit dem gesamten Personal und viel Geld zum Café International gegangen und hat dort sein ganzes Geld für Waffeln und Getränke ausgegeben.

Dort gaben sie ihr ganzes Geld aus und mussten so Insolvenz bei der Stadt anmelden, die darüber aber gar nicht erfährt war.

Das Schwarzgeldkonto der Fette Sau

Einer der Skandale, die das Finanzamt in den 3 Wochen von MM aufgedeckt hat, war das Schwarzgeldkonto der Fette Sau (Das MM Restaurant). Das "Schwarzgeld"-Konto war zwar nicht für Schwarzgeld gedacht (also nicht versteuert, vor den Finanzamt geheime gehaltenes Geld), sondern für das Geld eröffnet worden, das als Einnahme nach dem Zahlen der Steuern übrig geblieben war. Eigentlich war es eine Prüfung, wie schnell das Finanzamt so etwas merkt.

Dafür wurde das Konto bei dem Bank unter dem Namen (kein Scherz, genauso ist es passiert) "Schwarzgeldkonto" eröffnet. Allerdings hat das Finanzamt diese Prüfung mit Leichtigkeit bestanden, als es circa eine dreiviertel Stunde nach der Eröffnung des Kontos seine Mitarbeiter in die Fette Sau schickte, um zu prüfen, was sich die Mitarbeiter der Gaststätte dabei gedacht haben (später stellte sich heraus, dass auch Betreuer eine tragende Rolle gespielt haben).

eine tragende Rolle gespielt haben). Nachdem die Sache geklärt und besprochen wurde, benannte die Fette Sau das Konto um und entschuldigte sich.

Banküberfall

Die meisten der Arbeitsamt schlangenbetreuer saßen gleich wie die meisten der Bankmitarbeiter. Deshalb gab es einige Bestellungen bei denen Arbeitsamt schlangenbetreuer bis zu 50 Minuten bestochen werden. Ingeborg, welche leuten ihre Werten zu geben damit diese Kinder die in die Bank kamen, und das Geld mitnehmen konnten. Ingeborg, welche leuten ihre Werten zu geben damit diese Kinder die in die Bank kamen, und das Geld mitnehmen konnten.

Wie lief es genau ab?

Ich riefte gerade die Schlangenbetreuer an und plötzlich kamen mir 30 Minuten für meine Arbeit ab und gab ich die Werten zu geben damit diese Kinder die in die Bank kamen, und das Geld mitnehmen konnten. Ingeborg, welche leuten ihre Werten zu geben damit diese Kinder die in die Bank kamen, und das Geld mitnehmen konnten.



Der Bauhof Skandal

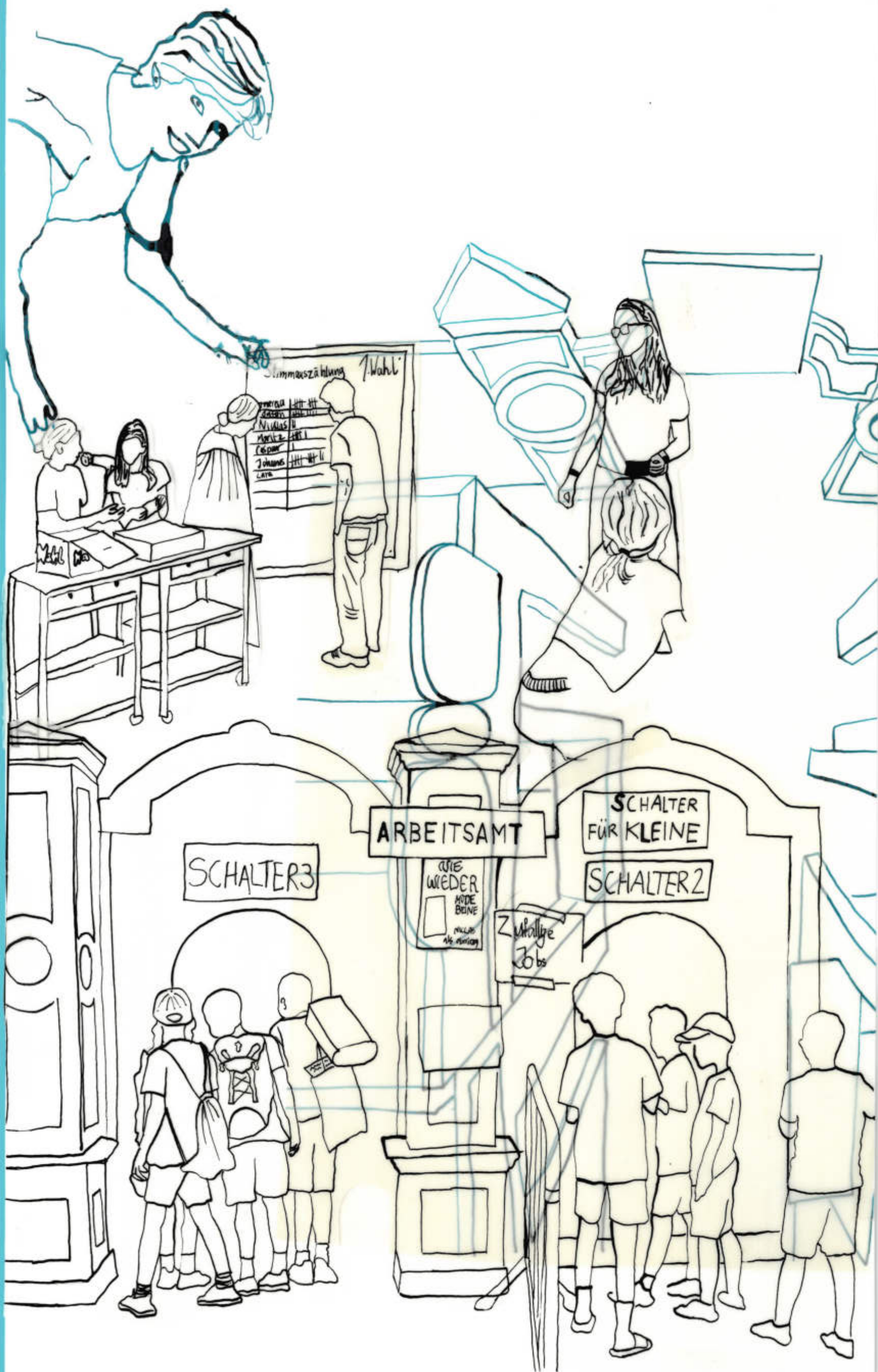
Am Ende der zweiten Spielwoche
Geschahe am Bauhof ein riesiger
Skandal.

Der Bauhof hielt es nicht für so
wichtig seine Steuern zu begleichen.
Yedoch fiel dies dem Finanzamt auf
und sie zogen den Bauhof zur Rechenschaft.
Er schlug darauf hin vor die Paletten zu Pfänden.
Die Leiter des Finanzamtes lehnten den vorschlag
aber er wollte nicht wissen was sie mit den
Paletten anstellen sollten.
Aus diesem Grund wurde der Bauhof per
gerichtlichen Beschluss geschlossen.
Im Folgejahr wurde mit dem Stadtrat
verhandelt. Nach längerer Diskussion
Kam es zu dem schluss
dass das Stadtrat an den
Stadtrat mit ungerer
Mittel (100000) kauft und
der Bauhof konnte wieder geöffnet werden.

GERICHTLICH GESCHLOSSEN

SKANDAL







MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

ausserirdisches

FUNKSTa tion

HALLO!

Die Mini-Münchenerin des Tages

Amateurfunk - Die B.



Ada, 13 Die Funkausbilderin

Ada liebt Funken. Und sie mag Mini-München. Aktuell kann sie beide ihre Leidenschaften vereinen. Im Außenbereich, in unmittelbarer Nähe zur Hochschule, steht aktuell der Wagen des Amateurfunkvereins, welcher den Spielstadt-Bürgerinnen den Spaß am Funken näher bringen möchte. Dort hat auch Ada aktuell ihren Job als „Funkausbilderin“ angetreten. Sie bringt anderen Kindern bei, was beim Funken zu beachten ist, lehrt ihnen das Morsen und hilft anhand praktischer Übungen zu verstehen, worauf es beim Funken ankommt. Sie ist auch außerhalb von Mini-München im Funkverein aktiv. Bereits seit etwa sechs Jahren funkt sie selbst. Auf das große Ereignis - ein Funkgespräch mit der Neumayer-Station III an der Antarktis blickt sie recht gespannt entgegen. „Ich habe bereits vor drei Jahren einmal mit der Antarktis gefunkt“. Außerdem sind die Fragen für das Gespräch bereits fertig vorbereitet.

Aliens in Mini-München?

Was? Das fragt ihr euch jetzt bestimmt.

Aber es stimmt. Es waren Aliens aus Antarctica.

Unser Lieblings-Alien ist Rüdiger. Seine Leibespeise sind Becher aus der Wasserbar, welche er dann tage- oder wochenlang verdaute. Dann konnte er sich fast nicht bewegen, da der Becher so viel größer als er war. Aber er versteckte sich auch gerne in Bechern. Dann fand man seine Augen teilweise nicht mehr.

Er lebte in der Hochschule und freute sich jeden Morgen wenn wir kamen.

Er sprach mit uns Antarcisch, was jedoch nur wenige verstanden. Wir zeigten ihm ganz Mini-München, und so lernte er auch etwas Deutsch.

Ursprünglich war er nur ein Mikrobe, doch als er Chemikalien in der Forschungsstadt aß, welche ihn zu einem richtigen Alien mutieren ließen.

Als dann beim Radio ein Alien auftauchte, das an den Gott Rüdiger glaubte, war alles klar: Rüdiger muss wohl irgendwie aus Antarctica verschwunden sein! Irgendwie muss er sich dann in einen Mikroben verwandelt haben und jetzt wohl gewartet haben, bis man ihn abholt.

Wahrscheinlich hat er tausende Jahre als Mikrobe auf dem Gelände verbracht haben!

Am Tag war er entweder im Sekretariat, dem Professoren Raum oder in der Stadt.

Die Nacht verbrachte er meistens hinter dem Sekretariat.

Er hasste SS, wenn man ihn mit dem Finger pikste, und dann redete er manchmal stundenlang nicht mehr mit uns):

Aber allem in allem fand er Mini-München toll und möchte jetzt eine eigene Spielstadt gründen (:

VINCENT BOZJAK



HALLO! HALLO!

Es wurde nach einem gescheiterten Versuch, Kontakt mit der Antarktis aufzunehmen, Kontakt mit Aliens aufgenommen. Der Funk wurde von der Forscherstadt ausgewertet. Bei der Auswertung kam raus: „Hallo! Hallo! Könt ihr uns hören? Wir kommen vom Planet ARKTIKA, -de Dieser liegt im 7. Quadranten in der 9. Galaxi.“

In unserer In eurer irdischen Einheit ist unsere Heimat #03



Hier gehts zum Alien-song

und 90 km/h von der Erde entvernt.

Wir haben eure Funkrufe empfangen

und sind neugierig auf eure Bekanntschaft

Wir haben eine Delegation unserer

Forscher mit einem Raumschiff auf

den Weg nach Mini München entsand.

Die Informationen wurden in einer

Hochschulvorlegung von Alla Ganzer

über „Wie man Astronaut*in wird?“

bekannt gegeben.

gespielte Alien Invasion war eine

lustige Aktion die die Mini Münchener

reinlegen sollte, dass Aliens M. M.

erobern. Regel-Schüler wurden

aufgehängt und Alien Schrift wird erlorn

den. Mitivi hat einen Film gedreht

wo (verkleidete) Menschen M. M. erobern

Radio Mikro

Das Maß der R Knödel

MINI-MÜNCHEN
29/7/2024

Der Knödel-Song

Der Knödel-Song wurde 2024 von Felix [REDACTED] in der Forschungsstadt geschrieben.

Er wurde bei Radio Mikro und in MÜTiVi sehr bekannt. Der Text wurde von ChatGPT erstellt und die Musik von Suno.

Die KI hat somit einen zeitlosen und einen stilvollen Song erschaffen. Der Knödel

Der Knödel wurde ursprünglich als Maßeinheit benutzt z.B.

18 Knödel = 8x7,5cm

Da muss man erstmal rechnen (:

Aber der Knödel ist auch eine Maßeinheit, z.B. 1 Knödel =

15 min, weil das die Zeit ist in der ein mini-münchner einen Knödel durchschnittlich essen kann.

Auch Volumenknödel gibt es:

$1V_k = 1K \times 1K = 7,5cm \times 7,5cm$

Nach Doktor Felix aka Felix Bonrier aka dem Mächer des Knödel-Songs: "Die Größe eines Knödels kennt jedes Kind"

Und wo ist eigentlich der Vorteil mit Knödeln zu rechnen? Es gibt eine greifbare Größe!

Der Knödel-Song Erfolg

Der Knödel Song wurde überall rauf und runter gehört. Es gibt aber auch noch andere Lieder aus mini-münchen, welche aber leider hauptsächlich in der Hochschule bekannt wurden.

Und in der Pop-Akademie wurde sogar ein Knödel gemacht. Wollt ihr ihn hören?

LIBERTY NGUYEN W

Was haben wir getan um den Knödel zu verbreiten?
Der Knödel muss und darf die einzige Mini-Münchner Maßeinheit werden! Und so maßen wir nicht mehr in Metern oder Zentimetern, sondern in Knödeln.
Und so maßen wir nicht mehr in Stunden und Minuten, sondern in Knödeln.
Und so maßen wir nicht mehr in Litern oder Kubikmetern, sondern in Volumenknödeln.

SEITIGES

HIER GEHT'S ZUM



KnödelSong!

Das Maß der Knödel

Mitarbeiter der Gärtnerei erzählen:

1. Blumen:

Die Mitarbeiter k zählten nicht mit wie viele Blumen verkauft wurden
sie verkauften zu verschiedenen Preisen unter v die dlich viele Blumen
im anfang billiger und wurden gegen Ende von Mini München immer teurer

2. Zu welcher Zeit (1. 2. 3. Woche) wurden am meisten Blumen/pflanzen?

Verkauft

in der ersten Woche wurden eher weniger Blumen ge kauft.

Doch in der Mitte der zweiten Woche stieg die Zahl gekaufter
Blumen rasch an. Die Zahl stieg ab diesem Tag stetig weiter.

Die Gärtnerin konnte nicht selbst kommen weil sie dafür keine

Patz fanden
Wie viel Müll entstand?

der Meiste Müll entfiel auf Blumen Pflanzenreste es waren von den anstieg
ungefähr 10 Liter verblühte Blumen etc. Nach dem Fest war es
sah einem Tag nur noch ungeträgtes.

War das Verbilten Blumen schade weil der Stiel abgeschnitten wurde?

Ja, Blumen verblühten schneller weil der Stiel abgeschnitten wurde

7. Was passierte mit den weggekauften Pflanzen?

Die Pflanzenreste wurden in den Bio Müll geworfen und dann von der Stadt
abgeholt.



Gärtnerei

- Gärtnerei Öffnungszeit 14:00
- Zu wenig Blumen für Strauße zu spät
- Zu wenig Blumen und Pflanzen Vielfalt
- Jobs: Verkäufer, Sekretär, Straußmacher, am Vormittag: Kerl
- Von 10:00 bis 14:00 Blumensträuße machen und dann von 14:00 bis 18:00 Verkauf

Mini-München Standesamt 2024

Man konnte nicht nur Heiraten sondern auch
Adoptieren. Hier erstmal ein paar Infos was wir
den so gemacht haben: Im Endeffekt war es
so wie ein anstrengender Bürojob der sich
mit der Planung von Hochzeiten, Trauungen &
und Adoptionen aufeinander setzt. heißt
also man musste seine Klienten Fragen was
sie den alles für ihre Hochzeit haben und wir
waren ein sehr unordentlicher Betrieb wir haben
alles mögliche verschlampt.

Also nun wisst ihr zumindest ein bisschen was
wir so gemacht haben das bedeutet setzt eure
Kopfhörer auf und lauscht. Nun darf ich präsentieren
die elegantesten Geschichten über das Standesamt.

1. Die größte zu organisierende Hochzeit war
die „Hochzeit des Jahrhunderts“ sie hat auf dem
Jahrmärkte Stadt gefunden, geheiratet haben Collin &
Marlene. (briggs gab es auch einen echten
Heiratsantrag.

2. Ships: Das Standesamt hat ganze Arbeit geleistet
denn wir haben die ganzen Betriebe miteinander
verknüpft. Tatsächlich aber war die erste Idee
die Kinder miteinander zu verknüpfen.

3. Wurden sie gegessen? Die zwei Melonen Herbert
& Hermine aus der Schnitzwerkstatt haben auch
geheiratet gefeiert wurde an diesem heißen
Tag mit dem Lied „Holz“ (jetzt habe ich wieder
einen Ohrwurm).

4. Nicht nur alle Betriebe und Melonen haben
geheiratet sondern auch unsere Bürgermeisterinnen
außerdem gab es auch 3er und 4er Hochzeiten
Wenn ihr keine Lust mehr auf Hochzeiten habt
es konnten auch Grasbüßer Adoptiert.

Heiratsurkunde

Heute gaben sich, auf dem Standesamt von
Mini-München, das „Ja“-Wort:

Partner 1: Johann

Partner 2: Elias

Das Band fürs Leben wird hiermit durch
eigenhändige Unterschrift bestätigt:

Partner 1

Partner 2

Beurkundet am: 8. 2024

Siegel



ACCESSIONS

Das Mini-MÜNCHEN-DENKMAL



MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

Ja, es gab dieses Jahr ein Mini-München Denkmal. Es wurde in der 3. Woche auf dem Jahrmarkt im Pavillon enthüllt.

Das in der 2. Woche gegründete Archiv suchte in der Zeit davor spannende Quellen aus den älteren Mini-Münchens und hing diese an das Kunstwerk.

Aber was war das Kunstwerk überhaupt?

Das Kunstwerk bestand aus zwei Teilen: dem Bambusgestell, entworfen vom Architekturbüro und gebaut und den eben schon genannten Quellen.

Diese wurden in Form von Bannern und Plakaten ausgestellt.

Nach der Eröffnungsfeier in Mini-München wurde das Denkmal AUF den Marienplatz gebracht. Dort wurden dann verschiedene Spiele wie Wettrennen, etc. gespielt.

Wie soll es jetzt weitergehen?

Wir Mini-Münchner fordern, dass das Denkmal (oder ein ähnliches) für immer einen festen Platz in der Münchner Innenstadt bekommen sollte, da Mini-München mittlerweile mehr München als das Münchner-Kindl ist.



RATHAUS REISEN

Im neuen Rathaus gab es viele Hochzeiten mit unter anderem hat auch eine der diesjährigen Bürgermeisterinnen geheiratet. Außerdem wurden Sitzungen abgehalten mit den echten Bürgermeistern. Auch das Gericht war in der ersten Woche sehr aktiv.

NEUES

MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

ISSG

Internationale
Spielstadtkonferenz



Ein großes Ereignis war im Spielstadtjahr 2024 die Konferenz mit den Spielstädten FEZitty (aus Berlin), Mini Regensburg, Mini Salzburg, Mini Bozen und natürlich Mini München. Diese fand im echten Rathaus von München statt, wobei die Vertreter der Spielstädte Mini Salzburg und Mini Regensburg extra nach München gekommen sind (FEZitty und Mini Bozen waren online dabei). Der dieses T

Sinn dieses Treffens war die Besprechung des Internationalen Spielstadtgesetzes und auch, dass dieses von MM entworfenes Gesetz im anderen Spielstädten ein offizielles Gesetz wird, an das sich alle halten müssen. In diesem Gesetz ist beispielsweise festgelegt, dass jede Spielstadt, die dieses Dokument unterschreibt, eine Demokratie mit Judikative, Legislative und Exekutive, also die Recht sprechender, die Gesetz gebender und ausführender Gewalt. Außerdem ist darin festgelegt, dass alle Kinder die gleichen Chancen haben müssen und, dass alle gleich sind und auch so behandelt werden müssen. Aber da für die gesamte Diskussion nur eine Stunde Zeit war ist vieles noch nicht besprochen und das Gesetz wurde von anderen Spielstädten noch nicht übernommen. Doch dafür ist noch viel Zeit und spätestens in der nächsten Spielstadt soll eine weitere Konferenz abgehalten werden.

Internationales Spielstadtgesetz

Internationales Spielstadtgesetz
§1 Jede/r Spielstadtbürger/-in ist frei und Teil der Stadtgemeinschaft.
§2 Spielstadtbürger/-innen haben die gleichen Möglichkeiten.
§3 Eine international anerkannte Spielstadt muss eine Demokratie mit folgenden Elementen sein:
a. Meinungsfreiheit
b. Versammlungsfreiheit

- Jede/r Spielstadtbürger/-in darf sich in Form einer Demonstration oder einer politischen Versammlung versammeln.
c) Wahl oder Regierung (direkt oder indirekt)
- die Wahlen müssen gerecht, frei, gleich und geheim sein
d) Pressefreiheit

§4 Erwachsene (ausgenommen Betreuer) dürfen das Spielstadtd Gelände ohne Erwachsenen-Visum nicht betreten.
§5 Erwachsene dürfen die Spielstadt politisch oder anderweitig nicht beeinflussen.

§6 Eine internationale anerkannte Spielstadt sollte andere Spielstädte in einer Botschaft willkommen heißen.
a. In einer Botschaft gilt das Gesetz der Spielstadt die die Botschaft bespielt.
b. Botschafter/-innen sind in anderen Spielstädten gesetzesimmun
c. Ein Wechselskurs zwischen den Spielstädten sollte ausgehandelt werden.

Mitwirkende:

- Haus International/ Spielstadtkorrespondentin
- Planungsbüro/Bauhof
- Stadtplanung
- Richter
- Finanzamt
- Campusrat

DIE INTERNATIONALE
SPIELSTADTKONFERENZ

Die Botschaftsreisen der MM Planungswerkstatt sind für alle, die einmal teilnehmen können ein Highlight ihrer MM Zeit als Planer, Mitspieler und Entwickler. Ich selbst hatte das Glück schon in Bozen, Salzburg und Berlin Spielstädte zu besuchen und kennenzulernen. Aber

warum macht es so viel Spaß, andere Spielstädte zu besuchen und was ist der Sinn dahinter? Ich denke, dass das besonders daran ist, dass man einfach ein paar Tage lang mit Leuten die man meistens nicht so gut, aber trotzdem ein wenig kennt seine Zeit verbringt, nette Leute aus den anderen Spielstädten kennenlernt und einfach ein paar Tage lang der Gewohnheit entkommt und etwas neues entdeckt. Die Idee hinter den Botschaftsreisen ist natürlich einerseits Spaß zu haben und die neuen Leute kennenzulernen aber andererseits auch, Ideen für MM zu sammeln und Erfahrungen an die anderen Spielstädte weiter zu geben, um sich sel



Eintragungsliste für die Botschaftsreise
 02.04.2023 11:00 Uhr
 08.04.2023 11:00 Uhr
 15.04.2023 11:00 Uhr
 22.04.2023 11:00 Uhr
 29.04.2023 11:00 Uhr
 06.05.2023 11:00 Uhr
 13.05.2023 11:00 Uhr
 20.05.2023 11:00 Uhr
 27.05.2023 11:00 Uhr
 03.06.2023 11:00 Uhr
 10.06.2023 11:00 Uhr
 17.06.2023 11:00 Uhr
 24.06.2023 11:00 Uhr
 01.07.2023 11:00 Uhr
 08.07.2023 11:00 Uhr
 15.07.2023 11:00 Uhr
 22.07.2023 11:00 Uhr
 29.07.2023 11:00 Uhr
 05.08.2023 11:00 Uhr
 12.08.2023 11:00 Uhr
 19.08.2023 11:00 Uhr
 26.08.2023 11:00 Uhr
 02.09.2023 11:00 Uhr
 09.09.2023 11:00 Uhr
 16.09.2023 11:00 Uhr
 23.09.2023 11:00 Uhr
 30.09.2023 11:00 Uhr
 07.10.2023 11:00 Uhr
 14.10.2023 11:00 Uhr
 21.10.2023 11:00 Uhr
 28.10.2023 11:00 Uhr
 04.11.2023 11:00 Uhr
 11.11.2023 11:00 Uhr
 18.11.2023 11:00 Uhr
 25.11.2023 11:00 Uhr
 02.12.2023 11:00 Uhr
 09.12.2023 11:00 Uhr
 16.12.2023 11:00 Uhr
 23.12.2023 11:00 Uhr
 30.12.2023 11:00 Uhr
 06.01.2024 11:00 Uhr
 13.01.2024 11:00 Uhr
 20.01.2024 11:00 Uhr
 27.01.2024 11:00 Uhr
 03.02.2024 11:00 Uhr
 10.02.2024 11:00 Uhr
 17.02.2024 11:00 Uhr
 24.02.2024 11:00 Uhr
 03.03.2024 11:00 Uhr
 10.03.2024 11:00 Uhr
 17.03.2024 11:00 Uhr
 24.03.2024 11:00 Uhr
 31.03.2024 11:00 Uhr
 07.04.2024 11:00 Uhr
 14.04.2024 11:00 Uhr
 21.04.2024 11:00 Uhr
 28.04.2024 11:00 Uhr
 05.05.2024 11:00 Uhr
 12.05.2024 11:00 Uhr
 19.05.2024 11:00 Uhr
 26.05.2024 11:00 Uhr
 02.06.2024 11:00 Uhr
 09.06.2024 11:00 Uhr
 16.06.2024 11:00 Uhr
 23.06.2024 11:00 Uhr
 30.06.2024 11:00 Uhr
 07.07.2024 11:00 Uhr
 14.07.2024 11:00 Uhr
 21.07.2024 11:00 Uhr
 28.07.2024 11:00 Uhr
 04.08.2024 11:00 Uhr
 11.08.2024 11:00 Uhr
 18.08.2024 11:00 Uhr
 25.08.2024 11:00 Uhr
 01.09.2024 11:00 Uhr
 08.09.2024 11:00 Uhr
 15.09.2024 11:00 Uhr
 22.09.2024 11:00 Uhr
 29.09.2024 11:00 Uhr
 06.10.2024 11:00 Uhr
 13.10.2024 11:00 Uhr
 20.10.2024 11:00 Uhr
 27.10.2024 11:00 Uhr
 03.11.2024 11:00 Uhr
 10.11.2024 11:00 Uhr
 17.11.2024 11:00 Uhr
 24.11.2024 11:00 Uhr
 01.12.2024 11:00 Uhr
 08.12.2024 11:00 Uhr
 15.12.2024 11:00 Uhr
 22.12.2024 11:00 Uhr
 29.12.2024 11:00 Uhr
 05.01.2025 11:00 Uhr
 12.01.2025 11:00 Uhr
 19.01.2025 11:00 Uhr
 26.01.2025 11:00 Uhr
 02.02.2025 11:00 Uhr
 09.02.2025 11:00 Uhr
 16.02.2025 11:00 Uhr
 23.02.2025 11:00 Uhr
 01.03.2025 11:00 Uhr
 08.03.2025 11:00 Uhr
 15.03.2025 11:00 Uhr
 22.03.2025 11:00 Uhr
 29.03.2025 11:00 Uhr
 05.04.2025 11:00 Uhr
 12.04.2025 11:00 Uhr
 19.04.2025 11:00 Uhr
 26.04.2025 11:00 Uhr
 03.05.2025 11:00 Uhr
 10.05.2025 11:00 Uhr
 17.05.2025 11:00 Uhr
 24.05.2025 11:00 Uhr
 31.05.2025 11:00 Uhr
 07.06.2025 11:00 Uhr
 14.06.2025 11:00 Uhr
 21.06.2025 11:00 Uhr
 28.06.2025 11:00 Uhr
 05.07.2025 11:00 Uhr
 12.07.2025 11:00 Uhr
 19.07.2025 11:00 Uhr
 26.07.2025 11:00 Uhr
 02.08.2025 11:00 Uhr
 09.08.2025 11:00 Uhr
 16.08.2025 11:00 Uhr
 23.08.2025 11:00 Uhr
 30.08.2025 11:00 Uhr
 06.09.2025 11:00 Uhr
 13.09.2025 11:00 Uhr
 20.09.2025 11:00 Uhr
 27.09.2025 11:00 Uhr
 04.10.2025 11:00 Uhr
 11.10.2025 11:00 Uhr
 18.10.2025 11:00 Uhr
 25.10.2025 11:00 Uhr
 01.11.2025 11:00 Uhr
 08.11.2025 11:00 Uhr
 15.11.2025 11:00 Uhr
 22.11.2025 11:00 Uhr
 29.11.2025 11:00 Uhr
 06.12.2025 11:00 Uhr
 13.12.2025 11:00 Uhr
 20.12.2025 11:00 Uhr
 27.12.2025 11:00 Uhr
 03.01.2026 11:00 Uhr
 10.01.2026 11:00 Uhr
 17.01.2026 11:00 Uhr
 24.01.2026 11:00 Uhr
 31.01.2026 11:00 Uhr
 07.02.2026 11:00 Uhr
 14.02.2026 11:00 Uhr
 21.02.2026 11:00 Uhr
 28.02.2026 11:00 Uhr
 06.03.2026 11:00 Uhr
 13.03.2026 11:00 Uhr
 20.03.2026 11:00 Uhr
 27.03.2026 11:00 Uhr
 03.04.2026 11:00 Uhr
 10.04.2026 11:00 Uhr
 17.04.2026 11:00 Uhr
 24.04.2026 11:00 Uhr
 01.05.2026 11:00 Uhr
 08.05.2026 11:00 Uhr
 15.05.2026 11:00 Uhr
 22.05.2026 11:00 Uhr
 29.05.2026 11:00 Uhr
 05.06.2026 11:00 Uhr
 12.06.2026 11:00 Uhr
 19.06.2026 11:00 Uhr
 26.06.2026 11:00 Uhr
 03.07.2026 11:00 Uhr
 10.07.2026 11:00 Uhr
 17.07.2026 11:00 Uhr
 24.07.2026 11:00 Uhr
 31.07.2026 11:00 Uhr
 07.08.2026 11:00 Uhr
 14.08.2026 11:00 Uhr
 21.08.2026 11:00 Uhr
 28.08.2026 11:00 Uhr
 04.09.2026 11:00 Uhr
 11.09.2026 11:00 Uhr
 18.09.2026 11:00 Uhr
 25.09.2026 11:00 Uhr
 02.10.2026 11:00 Uhr
 09.10.2026 11:00 Uhr
 16.10.2026 11:00 Uhr
 23.10.2026 11:00 Uhr
 30.10.2026 11:00 Uhr
 06.11.2026 11:00 Uhr
 13.11.2026 11:00 Uhr
 20.11.2026 11:00 Uhr
 27.11.2026 11:00 Uhr
 04.12.2026 11:00 Uhr
 11.12.2026 11:00 Uhr
 18.12.2026 11:00 Uhr
 25.12.2026 11:00 Uhr
 01.01.2027 11:00 Uhr
 08.01.2027 11:00 Uhr
 15.01.2027 11:00 Uhr
 22.01.2027 11:00 Uhr
 29.01.2027 11:00 Uhr
 05.02.2027 11:00 Uhr
 12.02.2027 11:00 Uhr
 19.02.2027 11:00 Uhr
 26.02.2027 11:00 Uhr
 05.03.2027 11:00 Uhr
 12.03.2027 11:00 Uhr
 19.03.2027 11:00 Uhr
 26.03.2027 11:00 Uhr
 02.04.2027 11:00 Uhr
 09.04.2027 11:00 Uhr
 16.04.2027 11:00 Uhr
 23.04.2027 11:00 Uhr
 30.04.2027 11:00 Uhr
 07.05.2027 11:00 Uhr
 14.05.2027 11:00 Uhr
 21.05.2027 11:00 Uhr
 28.05.2027 11:00 Uhr
 04.06.2027 11:00 Uhr
 11.06.2027 11:00 Uhr
 18.06.2027 11:00 Uhr
 25.06.2027 11:00 Uhr
 02.07.2027 11:00 Uhr
 09.07.2027 11:00 Uhr
 16.07.2027 11:00 Uhr
 23.07.2027 11:00 Uhr
 30.07.2027 11:00 Uhr
 06.08.2027 11:00 Uhr
 13.08.2027 11:00 Uhr
 20.08.2027 11:00 Uhr
 27.08.2027 11:00 Uhr
 03.09.2027 11:00 Uhr
 10.09.2027 11:00 Uhr
 17.09.2027 11:00 Uhr
 24.09.2027 11:00 Uhr
 01.10.2027 11:00 Uhr
 08.10.2027 11:00 Uhr
 15.10.2027 11:00 Uhr
 22.10.2027 11:00 Uhr
 29.10.2027 11:00 Uhr
 05.11.2027 11:00 Uhr
 12.11.2027 11:00 Uhr
 19.11.2027 11:00 Uhr
 26.11.2027 11:00 Uhr
 03.12.2027 11:00 Uhr
 10.12.2027 11:00 Uhr
 17.12.2027 11:00 Uhr
 24.12.2027 11:00 Uhr
 31.12.2027 11:00 Uhr
 07.01.2028 11:00 Uhr
 14.01.2028 11:00 Uhr
 21.01.2028 11:00 Uhr
 28.01.2028 11:00 Uhr
 04.02.2028 11:00 Uhr
 11.02.2028 11:00 Uhr
 18.02.2028 11:00 Uhr
 25.02.2028 11:00 Uhr
 03.03.2028 11:00 Uhr
 10.03.2028 11:00 Uhr
 17.03.2028 11:00 Uhr
 24.03.2028 11:00 Uhr
 31.03.2028 11:00 Uhr
 07.04.2028 11:00 Uhr
 14.04.2028 11:00 Uhr
 21.04.2028 11:00 Uhr
 28.04.2028 11:00 Uhr
 05.05.2028 11:00 Uhr
 12.05.2028 11:00 Uhr
 19.05.2028 11:00 Uhr
 26.05.2028 11:00 Uhr
 02.06.2028 11:00 Uhr
 09.06.2028 11:00 Uhr
 16.06.2028 11:00 Uhr
 23.06.2028 11:00 Uhr
 30.06.2028 11:00 Uhr
 07.07.2028 11:00 Uhr
 14.07.2028 11:00 Uhr
 21.07.2028 11:00 Uhr
 28.07.2028 11:00 Uhr
 04.08.2028 11:00 Uhr
 11.08.2028 11:00 Uhr
 18.08.2028 11:00 Uhr
 25.08.2028 11:00 Uhr
 01.09.2028 11:00 Uhr
 08.09.2028 11:00 Uhr
 15.09.2028 11:00 Uhr
 22.09.2028 11:00 Uhr
 29.09.2028 11:00 Uhr
 06.10.2028 11:00 Uhr
 13.10.2028 11:00 Uhr
 20.10.2028 11:00 Uhr
 27.10.2028 11:00 Uhr
 03.11.2028 11:00 Uhr
 10.11.2028 11:00 Uhr
 17.11.2028 11:00 Uhr
 24.11.2028 11:00 Uhr
 01.12.2028 11:00 Uhr
 08.12.2028 11:00 Uhr
 15.12.2028 11:00 Uhr
 22.12.2028 11:00 Uhr
 29.12.2028 11:00 Uhr
 05.01.2029 11:00 Uhr
 12.01.2029 11:00 Uhr
 19.01.2029 11:00 Uhr
 26.01.2029 11:00 Uhr
 02.02.2029 11:00 Uhr
 09.02.2029 11:00 Uhr
 16.02.2029 11:00 Uhr
 23.02.2029 11:00 Uhr
 01.03.2029 11:00 Uhr
 08.03.2029 11:00 Uhr
 15.03.2029 11:00 Uhr
 22.03.2029 11:00 Uhr
 29.03.2029 11:00 Uhr
 05.04.2029 11:00 Uhr
 12.04.2029 11:00 Uhr
 19.04.2029 11:00 Uhr
 26.04.2029 11:00 Uhr
 03.05.2029 11:00 Uhr
 10.05.2029 11:00 Uhr
 17.05.2029 11:00 Uhr
 24.05.2029 11:00 Uhr
 31.05.2029 11:00 Uhr
 07.06.2029 11:00 Uhr
 14.06.2029 11:00 Uhr
 21.06.2029 11:00 Uhr
 28.06.2029 11:00 Uhr
 05.07.2029 11:00 Uhr
 12.07.2029 11:00 Uhr
 19.07.2029 11:00 Uhr
 26.07.2029 11:00 Uhr
 02.08.2029 11:00 Uhr
 09.08.2029 11:00 Uhr
 16.08.2029 11:00 Uhr
 23.08.2029 11:00 Uhr
 30.08.2029 11:00 Uhr
 06.09.2029 11:00 Uhr
 13.09.2029 11:00 Uhr
 20.09.2029 11:00 Uhr
 27.09.2029 11:00 Uhr
 04.10.2029 11:00 Uhr
 11.10.2029 11:00 Uhr
 18.10.2029 11:00 Uhr
 25.10.2029 11:00 Uhr
 01.11.2029 11:00 Uhr
 08.11.2029 11:00 Uhr
 15.11.2029 11:00 Uhr
 22.11.2029 11:00 Uhr
 29.11.2029 11:00 Uhr
 06.12.2029 11:00 Uhr
 13.12.2029 11:00 Uhr
 20.12.2029 11:00 Uhr
 27.12.2029 11:00 Uhr
 03.01.2030 11:00 Uhr
 10.01.2030 11:00 Uhr
 17.01.2030 11:00 Uhr
 24.01.2030 11:00 Uhr
 31.01.2030 11:00 Uhr
 07.02.2030 11:00 Uhr
 14.02.2030 11:00 Uhr
 21.02.2030 11:00 Uhr
 28.02.2030 11:00 Uhr
 05.03.2030 11:00 Uhr
 12.03.2030 11:00 Uhr
 19.03.2030 11:00 Uhr
 26.03.2030 11:00 Uhr
 02.04.2030 11:00 Uhr
 09.04.2030 11:00 Uhr
 16.04.2030 11:00 Uhr
 23.04.2030 11:00 Uhr
 30.04.2030 11:00 Uhr
 07.05.2030 11:00 Uhr
 14.05.2030 11:00 Uhr
 21.05.2030 11:00 Uhr
 28.05.2030 11:00 Uhr
 04.06.2030 11:00 Uhr
 11.06.2030 11:00 Uhr
 18.06.2030 11:00 Uhr
 25.06.2030 11:00 Uhr
 02.07.2030 11:00 Uhr
 09.07.2030 11:00 Uhr
 16.07.2030 11:00 Uhr
 23.07.2030 11:00 Uhr
 30.07.2030 11:00 Uhr
 06.08.2030 11:00 Uhr
 13.08.2030 11:00 Uhr
 20.08.2030 11:00 Uhr
 27.08.2030 11:00 Uhr
 03.09.2030 11:00 Uhr
 10.09.2030 11:00 Uhr
 17.09.2030 11:00 Uhr
 24.09.2030 11:00 Uhr
 01.10.2030 11:00 Uhr
 08.10.2030 11:00 Uhr
 15.10.2030 11:00 Uhr
 22.10.2030 11:00 Uhr
 29.10.2030 11:00 Uhr
 05.11.2030 11:00 Uhr
 12.11.2030 11:00 Uhr
 19.11.2030 11:00 Uhr
 26.11.2030 11:00 Uhr
 03.12.2030 11:00 Uhr
 10.12.2030 11:00 Uhr
 17.12.2030 11:00 Uhr
 24.12.2030 11:00 Uhr
 31.12.2030 11:00 Uhr
 07.01.2031 11:00 Uhr
 14.01.2031 11:00 Uhr
 21.01.2031 11:00 Uhr
 28.01.2031 11:00 Uhr
 04.02.2031 11:00 Uhr
 11.02.2031 11:00 Uhr
 18.02.2031 11:00 Uhr
 25.02.2031 11:00 Uhr
 03.03.2031 11:00 Uhr
 10.03.2031 11:00 Uhr
 17.03.2031 11:00 Uhr
 24.03.2031 11:00 Uhr
 31.03.2031 11:00 Uhr
 07.04.2031 11:00 Uhr
 14.04.2031 11:00 Uhr
 21.04.2031 11:00 Uhr
 28.04.2031 11:00 Uhr
 05.05.2031 11:00 Uhr
 12.05.2031 11:00 Uhr
 19.05.2031 11:00 Uhr
 26.05.2031 11:00 Uhr
 02.06.2031 11:00 Uhr
 09.06.2031 11:00 Uhr
 16.06.2031 11:00 Uhr
 23.06.2031 11:00 Uhr
 30.06.2031 11:00 Uhr
 07.07.2031 11:00 Uhr
 14.07.2031 11:00 Uhr
 21.07.2031 11:00 Uhr
 28.07.2031 11:00 Uhr
 04.08.2031 11:00 Uhr
 11.08.2031 11:00 Uhr
 18.08.2031 11:00 Uhr
 25.08.2031 11:00 Uhr
 01.09.2031 11:00 Uhr
 08.09.2031 11:00 Uhr
 15.09.2031 11:00 Uhr
 22.09.2031 11:00 Uhr
 29.09.2031 11:00 Uhr
 06.10.2031 11:00 Uhr
 13.10.2031 11:00 Uhr
 20.10.2031 11:00 Uhr
 27.10.2031 11:00 Uhr
 03.11.2031 11:00 Uhr
 10.11.2031 11:00 Uhr
 17.11.2031 11:00 Uhr
 24.11.2031 11:00 Uhr
 01.12.2031 11:00 Uhr
 08.12.2031 11:00 Uhr
 15.12.2031 11:00 Uhr
 22.12.2031 11:00 Uhr
 29.12.2031 11:00 Uhr
 05.01.2032 11:00 Uhr
 12.01.2032 11:00 Uhr
 19.01.2032 11:00 Uhr
 26.01.2032 11:00 Uhr
 02.02.2032 11:00 Uhr
 09.02.2032 11:00 Uhr
 16.02.2032 11:00 Uhr
 23.02.2032 11:00 Uhr
 01.03.2032 11:00 Uhr
 08.03.2032 11:00 Uhr
 15.03.2032 11:00 Uhr
 22.03.2032 11:00 Uhr
 29.03.2032 11:00 Uhr
 05.04.2032 11:00 Uhr
 12.04.2032 11:00 Uhr
 19.04.2032 11:00 Uhr
 26.04.2032 11:00 Uhr
 03.05.2032 11:00 Uhr
 10.05.2032 11:00 Uhr
 17.05.2032 11:00 Uhr
 24.05.2032 11:00 Uhr
 31.05.2032 11:00 Uhr
 07.06.2032 11:00 Uhr
 14.06.2032 11:00 Uhr
 21.06.2032 11:00 Uhr
 28.06.2032 11:00 Uhr
 05.07.2032 11:00 Uhr
 12.07.2032 11:00 Uhr
 19.07.2032 11:00 Uhr
 26.07.2032 11:00 Uhr
 02.08.2032 11:00 Uhr
 09.08.2032 11:00 Uhr
 16.08.2032 11:00 Uhr
 23.08.2032 11:00 Uhr
 30.08.2032 11:00 Uhr
 06.09.2032 11:00 Uhr
 13.09.2032 11:00 Uhr
 20.09.2032 11:00 Uhr
 27.09.2032 11:00 Uhr
 04.10.2032 11:00 Uhr
 11.10.2032 11:00 Uhr
 18.10.2032 11:00 Uhr
 25.10.2032 11:00 Uhr
 01.11.2032 11:00 Uhr
 08.11.2032 11:00 Uhr
 15.11.2032 11:00 Uhr
 22.11.2032 11:00 Uhr
 29.11.2032 11:00 Uhr
 06.12.2032 11:00 Uhr
 13.12.2032 11:00 Uhr
 20.12.2032 11:00 Uhr
 27.12.2032 11:00 Uhr
 03.01.2033 11:00 Uhr
 10.01.2033 11:00 Uhr
 17.01.2033 11:00 Uhr
 24.01.2033 11:00 Uhr
 31.01.2033 11:00 Uhr
 07.02.2033 11:00 Uhr
 14.02.2033 11:00 Uhr
 21.02.2033 11:00 Uhr
 28.02.2033 11:00 Uhr
 05.03.2033 11:00 Uhr
 12.03.2033 11:00 Uhr
 19.03.2033 11:00 Uhr
 26.03.2033 11:00 Uhr
 02.04.2033 11:00 Uhr
 09.04.2033 11:00 Uhr
 16.04.2033 11:00 Uhr
 23.04.2033 11:00 Uhr
 30.04.2033 11:00 Uhr
 07.05.2033 11:00 Uhr
 14.05.2033 11:00 Uhr
 21.05.2033 11:00 Uhr
 28.05.2033 11:00 Uhr
 04.06.2033 11:00 Uhr
 11.06.2033 11:00 Uhr
 18.06.2033 11:00 Uhr
 25.06.2033 11:00 Uhr
 02.07.2033 11:00 Uhr
 09.07.2033 11:00 Uhr
 16.07.2033 11:00 Uhr
 23.07.2033 11:00 Uhr
 30.07.2033 11:00 Uhr
 06.08.2033 11:00 Uhr
 13.08.2033



Botschaftsreise Japan

Vom 14. bis zum 20. November war eine Delegation aus Mini-München in Japan zu Besuch: Zwei Kinder und zwei Erwachsene. Mini-Münchener für zwei Tage in Mini-Tamaguri zu Besuch. Die Reise ging 7 Tage lang; Am Tag eins angekommen, es für uns erstmalig ins Ramen-Museum, eine Art Restaurant mit integriertem Museum, wo wir alle das erste mal Ramen probierten. Keiner war zwar so begeistert wie ich, aber die Ramen waren fabelhaft trotzdem alle gut. Danach bekamen wir eine persönliche City-Tour durch Yokohama und haben uns den Ort angesehen, wo Mini-Yokohama normalerweise stattfindet. Später (nachmalig ausgeruht hatten) sind wir für ein Abendessen zum "Katz-Museum" gegangen. Fazit: Essen war gut, Kitzelroboter das Highlight!

An den folgenden Tagen sind wir zu Besuch nach Mini-Tamaguri gekommen, um uns die Spielstadt anzuschauen und einen Vertrag beim International-Children's Summit zu halten. Wir wurden von einigen wichtigen Personen empfangen (Ich habe leider keine Ahnung wer von dem alles war), die Bürgermeister von Mini-Tamaguri waren auch da. Sieh mit den Japanern zu verständigen, war eigentlich gar nicht so schwer, die Bürgermeister dort haben uns sehr geholfen. Mini-Tamaguri ist doch nochmal etwas anderes im Vergleich zu Mini-München, es fehlt es ein bisschen das Stadtegefühl, das es in MM gibt. Am nächsten Tag gab es dann noch das "Children's Summit", auf dem wir eine Präsentation über MM hielten und ein bisschen Auskunft darüber gaben, wie das in Mini-München so abläuft. Ich glaube, ich weiß jetzt, wie man sich auf dem roten Teppich fühlt; nicht lahmend. Auf jeden Fall sind wir jetzt in einer Zeitung von Tokyo gelandet, ich weiß ja nicht. An den folgenden Tagen ging es für uns noch nach Shizuoka, ein Ort in der Nähe des Fuji. Dort haben wir Isami besucht, der die Spielstadt nach Japan brachte. Den Fuji konnten wir zwischen den Wolken auch recht

gut erkennen. Nicht.

Am letzten Tag waren wir dann nur noch in Tokyo, bevor wir zurück nach Deutschland geflogen sind. Immerhin gab es was zu sehen: Wir haben es geschafft das gesamte Flugzeug aufzuwecken, weil üblicherweise es sehen waren ich glaube die Leute vor uns waren alle nicht so begeistert. Na ja, nicht unser Problem.



WÄHRUNGEN

MINI MÜNCHEN



Gästeseite

Olivia Iwanowa

木村 愛莉

高橋 諒

I hope I can see you next time in München.

Let's meet again!!
また会いましょう!!

飯山裕也

Danke aus der Ukraine!!!
Es war schön, dich kennenzulernen, DANKE
Lust.

Ich danke Sie sehr für Ihren Besuch in Japan. Ich werde die Bilder von Ihrer Reise mit mir nehmen. Ich hoffe, wir sehen uns bald wieder.

Yamamoto Mirai
山本 未来

Thank you for coming!!

Mini Yokohama is a wonderful city, but I would love to visit Mini München too!! ありがとう!!

Welcome to Japan!
Come see us in Yokohama next time!

Fujita Rin

Thank you for coming and for Japan and we are the most interesting time! See you later!!
Mini Ichikawa
Mariko

村田 裕展!!
茂文社

INTERNATIONALS

MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

NEURVIG

DER TAG DER OFFENEN TÜR FÜR ELTERN IN MINI-MÜNCHEN

Der Tag der offenen Tür war erstmals die Möglichkeit auch als Erwachsener in Mini-München mitszuspielen. Es war ein neues Konzept. Doch was ist das Resultat? Piel dieser Test positiv oder negativ aus? Dazu gehen die Meinungen auseinander.

GUTE DINGE AM ELTERN TAG:

Ein großer Vorteil war, dass die Eltern sich vorstellen konnten, was ihre Kinder teilweise drei Wochen lang soreiben. Denn verständlicherweise will man als Elternteil gerne wissen, wie das Kind ~~bei~~ betreut wird, wie die Sicherheit ist, was für Freunde man hat und so weiter. Außerdem haben sie im Rathaus (dort habe ich am Tag der offenen Tür gearbeitet) nicht gestört. Vielmehr war es sehr hilfreich, dass die benötigten Ehrenbürger Abzeichen von ihnen gebastelt wurden (darauf hatte sonst niemand Lust). Insgesamt denke ich, dass der Elterntag ein Erfolg war und gerne im nächsten MM wiederholt werden kann.

PAUL EGE

ELTERN TAG

elterntag in der Drukerei
Es war schlimmmmmmm!!! alle Eltern haben ~~alles~~ rungeschmissen. ES WAR SCHLIMM!!
ich /wir wollen es abschaffen.
es muss abgeschaffen werden.
ES MUSS ABGESCHAFFEN WERDEN!!!

MEINUNGEN

SCHLANGEN

Es war immer nervig in MM in den Schlangen zu stehen ~~zu stehen~~. Doch sie sind in der Natur sowie im Alltag unvermeidlich.
Hier eine Liste mit allen Schlangen in MM

• beim Arbeitsamt gab es auch sehr viele Schlangen doch sie waren nicht sehr lang

• bei dem Eingang gab es auch 2 ~~seeeeeee~~ lange Schlangen für die Eintritts-Armbänder
man musste auch schon früh da sein da hatten die Leute mit einer grünen Karte einen Vorteil.

• bei der Bank gab es auch große Schlängeln denn viele Leute wollten ihr Geld abheben

• bei der Gärtnerei gab es beim Verkauf auch eine Schlange

• das Gerücht sagt dass jemand ~~um~~ eine Schlange freigesetzt hat, um den Bürgermeister zu terrorisieren sie spuket dort immer noch herum



SchlAngen

SCHULE VS.

MINI-MÜNCHEN

MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

WO LERNT MAN MEHR?

SCHULE ODER MINI-MÜNCHEN?

Natürlich ist Mini-München etwas anderes als Schule, aber trotzdem kann man ein bisschen Kritik an beide schreiben (ich meine nur an Schule, denn Mini-München ist viel besser als Schule) also hier ein Vergleich:

MINI-MÜNCHEN

pro
Spaß
spielen was man im echten Leben braucht.
Politik, Finanz, Steuer, man lernt spielerisch

kontra
man lernt nicht so etwas wie Mathe, Rechtschreibung
es kostet viel
es ist sehr aufwendig

SCHULE

pro
MAN LERNT SACHEN WIE ANALYSIEREN
UTSCH (laaaaaangweilig)

kontra
sie ist laaaaaangweilig
die Pausen sind zu kurz
man kann nicht selber bestimmen was man lernen will

Einblick in ganz viele Bereiche

WO LERNT MAN MEHR?
SCHULE ODER MINI-MÜNCHEN

Lehrer haben das Sagen: Kinder müssen alles machen, was Erwachsene sagen

Verhältnis Erwachsene/Kinder
Gleich viel wichtig, sogar mehr als Erwachsene
keine Noten

trägt zu einer grundsätzlichen Allgemeinbildung bei

Schulabschluss ist nötig, um später eine Vielfalt an Jobs zu bekommen

kein Leistungsdruck

lernt Sachen die man in der Schule nicht lernt (Finanzen, Politik)

man lernt mit Geld umzugehen
Bewegung
kann sich Sachen besser merken
Schwächen zu arbeiten

man lernt mit Geld umzugehen



MM statt Schule?!

WO LERNT MAN MEHR

ANFANG

MINI- MÜNCHEN
29/7-16/8 2024



Geständnisse

MINI MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

Ich habe mit anderen
ca. 2000 Mimü Steuern
hinterzogen

Wir haben die Preise erhöht und heute versucht zu überlegen
ohne dass es gemerkt haben damit haben wir ihnen das Geld aus den
Taschen gezogene Rechnungen konnten schnell schon mal 200 Mimü hoch sein.

Ich habe für 30 Mimü der Backkäse meine Arbeitsaufwände geliebt

Bräuse verkauft was nicht bei der Stadt
angemeldet

Gewinn betrug ungefähr 3000 Mimü

Ich habe jemanden bei der Bank für 500 Mimü auf
seinem Konto bestochen.
Und was ist das eigentliche Geständnis?
Die Geschichte ist frei erfunden.

Wir haben für Wahlwerbung
100 Mimü vom Casino als
"Spende" angenommen

Ich schulde dem Taxi-... 5 Mimü. ~~Über B~~
Und dem der Fette-Saw 10 Mimü.
Und der Gärtnerei 1 Pflanze.
Und ich hab mal ausversehen eine Pflanze
vertrocknen lassen und ~~es~~ gesagt es war die
Katze.!)

Ich gestehe dass mein Betrieb sehr chaotisch und unordentlich war; bedeutet
also viele Rechnungen verschlampt haben und deswegen die Steuern nicht
richtig bezahlt hat.

SKANDALOS

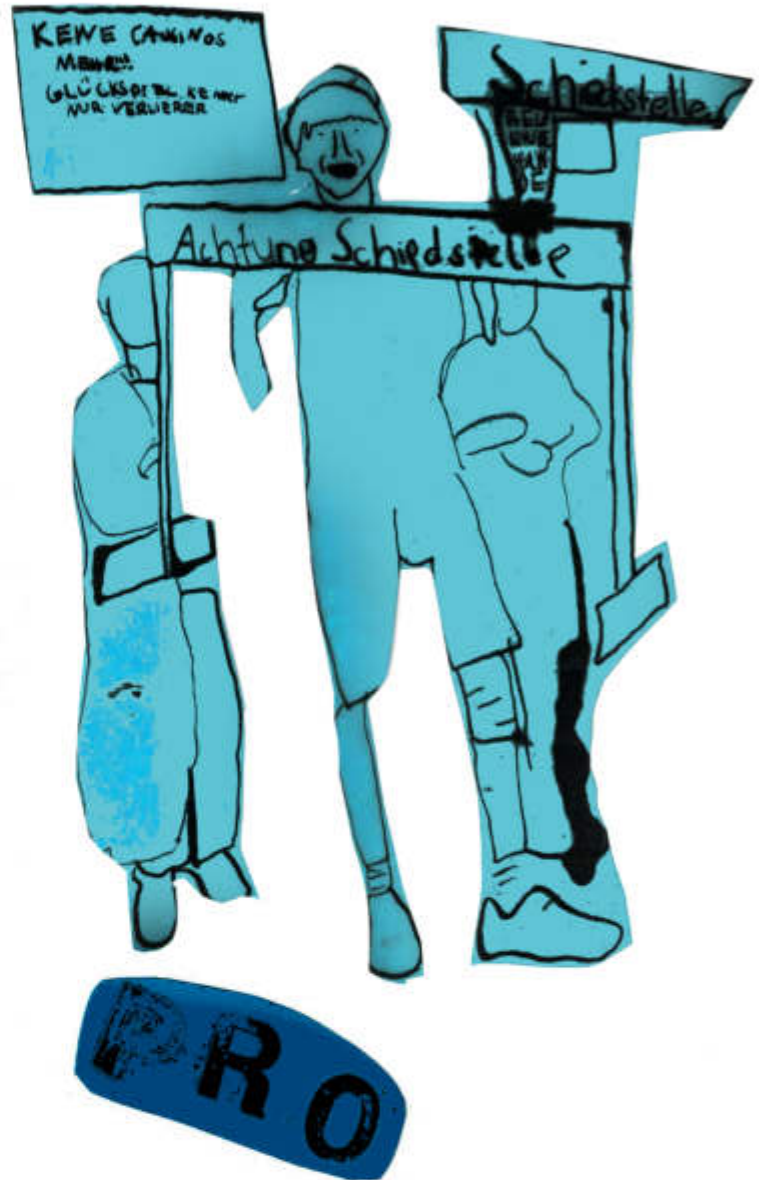
MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

DEBATTEN



SOLLTE MINI-MÜNCHEN BIS 17 ERLAUBT SEIN? JA ODER NEIN

Ich denke, dass Mini-München so bleiben sollte, wie es ist, da das Konzept von Mini-München für 7 bis 15 jährige Sinn ergibt, aber nicht für 16 bis 17 jährige. Mit 16 kann man teilweise schon an der echten Welt teilnehmen, z.B. durch arbeiten, wählen und vieles mehr. In dem Alter braucht man keine SPIELstadt mehr, man kann schon in der echten Stadt mitmachen. Außerdem kann ich mir schlecht vorstellen, dass die meisten 17 jährigen sich an einen Tisch mit 7 bis 9 jährigen setzen und mit ihnen basteln. Also würden sie eher, wie sich jetzt schon mit 14 und 15 jährigen zeigt, in die Politik gehen oder ein eigenes Gewerbe eröffnen. Davon gibt es aber schon lange genug und in der Politik würden sie einfach nur mit lahmten Versprechungen ihre jungen Wähler beeinflussen. ~~Und~~ Und außerdem klappt es vermutlich einfach nicht, dass 7 jährige das selbe Programm haben, wie 17 jährige. Man kann dabei auch auf andere Spielstädte schauen und wird dabei feststellen, dass so gut wie alle als Maximalalter 14 oder 15 haben und das aus gutem Grund. Abschließend bin ich der Meinung, dass MMs Altersbegrenzung so bleiben sollte, wie sie ist.



manche finde das System gut manche auch nicht. Das System? Ziemlich simpel. Man Arbeitet den ganzen Tag und kriegt eine Grüne Karte Vorteile? Jeden Tag durfte man 15 min früher in den Betrieb rein Man hatte keinen festen Job und musste nicht auf suche gehen. Man musste sich auch nicht entscheiden welchen Job denn auf der grünen karte steht Wo du hingehst, wann und natürlich eine unterschrift von einem Erwachsenen Nachteile gibt es natürlich auch!

Die Grünen Karten...



KONTRA

Was wir uns für 2026

Wünschen!

Am letzten Tag eine
Preisverleihung wie bei
Ehrenbürgern, nur mit
mehr Kategorien

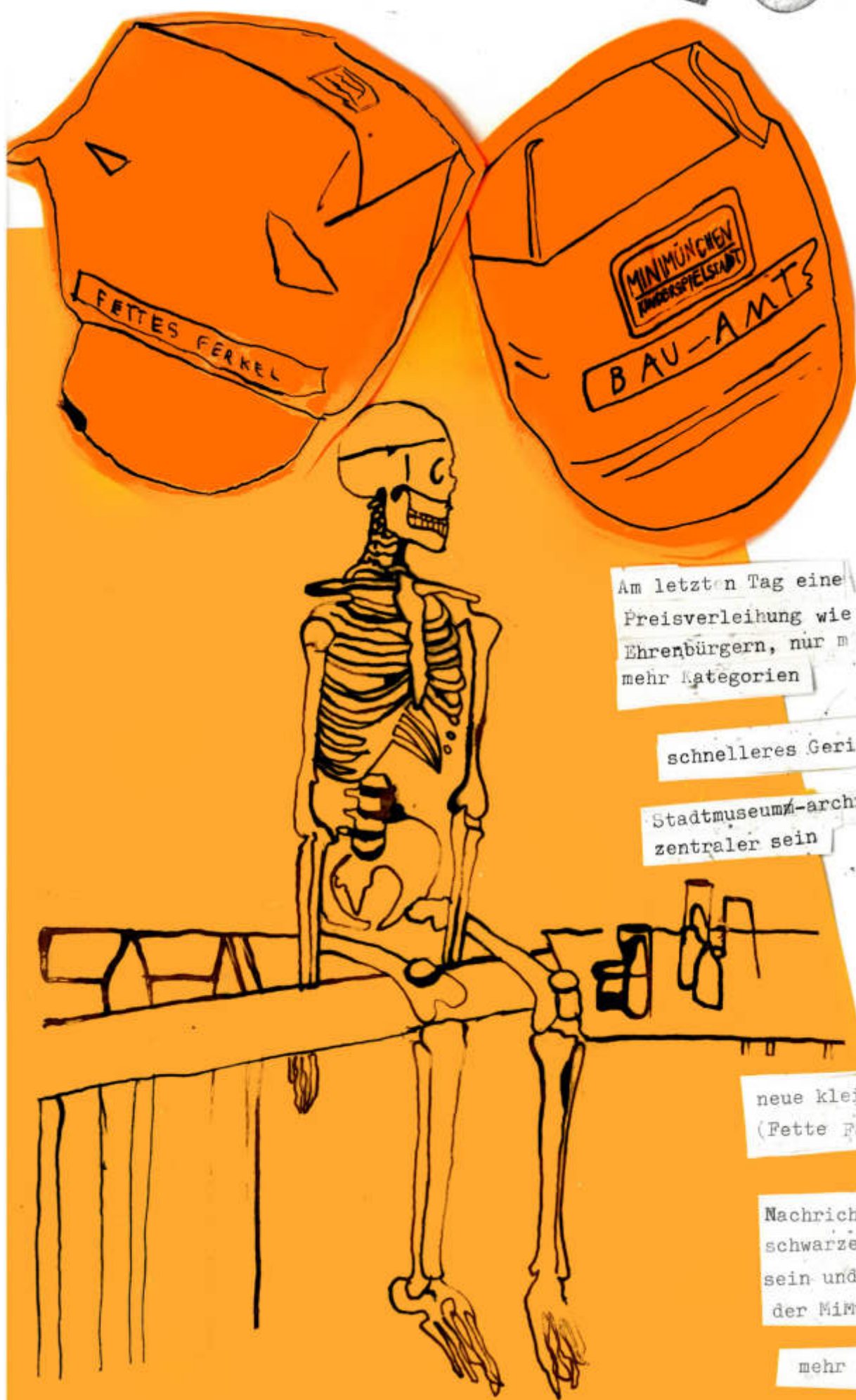
schnelleres Gericht

Stadtmuseum-archiv muss
zentraler sein

neue klein Restaurants
(Fette Ferkel)

Nachrichten müssen an
schwarzen Brettern zu lesen
sein und nicht nur in
der MiMüZ

mehr Arbeitsplätze



MINI-MÜNCHEN
29/7-16/8 2024

ACCESSIONS



Strelker

5 STAT 4

5 5 TAT 4

5 5 TAT 4

5 5 TAT 4

Die Schiedsstelle streikte eine ganze Mini-München-Woche, und demonstrierten für 5 Minn. Geld. Dieser Antrag wurde jedoch abgelehnt, weil er sich nicht auf alle Betriebe bezog, sondern nur auf die Schiedsstelle. Interessant war allerdings auch das, während die Schiedsstelle streikte, es deutlich weniger Gerichts-fälle und damit auch weniger Streit gab. Die Schiedsstelle demonstrierte auch gegen die übermäßige Zahl an selbst gegründeten Casinos. Sie liefen: „5 statt 4 keine Casinos mehr.“

Danach gab es eine Aufklärung von Beträgen zu Bürger, begehren das alle Casinos schließen sollten diese setzen sich auch so weit durch, dass am Ende alle Casinos, außer Lotterien etc. schließen mussten.



5 statt 4
5 statt 4
5 statt 4
5 statt 4
5 statt 4

STREIKS



Interview eines Demonstranten:
1. Die Schiedsstelle streikte weil und demonstrierte weil sie mehr Geld wollte aber wie kam sie auf die Idee? Die Schiedsstelle kam auf die Idee mehr Geld zu verlangen weil der Job der Schiedsstelle sehr viel Energie verbraucht. Und es gibt auch die Valenzungsgefahr sehr hoch wahr. 2. Warum haben Richter und Richterinnen auch mit demonstriert? Die Richter und Richterinnen demonstrierten mit weil sie auch mehr Geld wollten und das sie der Meinung waren das ihr Job auch sehr anstrengend war. Allerdings hatte die Schiedsstelle dem Gericht versprochen das ihr Antrag für mehr Geld nur während der Antrag für die Demonstration nur über die Schiedsstelle ging.

Nach tagelangen Protesten:
Lohn-erhöhung für Schiedsstelle & Co.